



# Dienstleistungsvertrag Rotkreuz-Notruf

zwischen

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kantonalverband Unterwalden  
Nägeligasse 7, Postfach  
6371 Stans

im Folgenden „SRK“ genannt

Geräte ID

---

und

Anrede

---

Name / Vorname

---

Adresse

---

PLZ, Ort

---

im Folgenden „Kunde“ genannt

\*Die in diesem Vertrag verwendeten männlichen Bezeichnungen von Personen gelten für beide Geschlechter



## 1 Vertragsgegenstand

Das SRK betreibt den Rotkreuz-Notrufdienst für Kunden der Kantone Obwalden und Nidwalden. Das SRK ist berechtigt, einzelne oder sämtliche Leistungen des vorliegenden Vertrags durch Dritte zu erbringen.

Die vom SRK angebotenen Leistungen werden nur in der Schweiz erbracht.

Der Kunde besitzt ein eigenes oder er kauft bzw. mietet ein Notrufgerät vom SRK. Mit diesem Notrufgerät kann er jederzeit eine telefonische Verbindung zur Rotkreuz-Notrufzentrale aufbauen oder einen Alarm an sie senden. Die Rotkreuz-Notrufzentrale vermittelt nach sorgfältiger Abklärung die entsprechende Hilfe gemäss Kundenangaben.

Die Rotkreuz-Notrufzentrale ist rund um die Uhr jeden Tag im Jahr besetzt. Die Zentrale verfügt über die technischen Einrichtungen, welche es ihr ermöglicht, Notrufe und sonstige Anrufe von den angeschlossenen Kunden entgegenzunehmen. Die Notrufe werden durch speziell geschultes Personal bearbeitet und die jeweils angemessenen Hilfeleistungen organisiert. Alle Gespräche mit der Rotkreuz-Notrufzentrale können durch diese aufgezeichnet werden.

## 2 Vertragsbestandteile

Integrale Bestandteile zum vorliegenden Vertrag sind der Fragebogen sowie die nachfolgend vom Kunden gewählten Leistungen mit den entsprechenden Leistungsbeschreibungen:

### 2.1 Rotkreuz-Notruf Casa

- Basic Alarmiert nur private Kontakte
- Relax Alarmiert zuerst private Kontakte, dann die Notrufzentrale
- Premium Alarmiert umgehend die Notrufzentrale

### 2.2 Rotkreuz-Notruf mobil

- Basic Alarmiert nur private Kontakte
- Relax Alarmiert zuerst private Kontakte, dann die Notrufzentrale
- Premium Alarmiert umgehend die Notrufzentrale

## 3 Art der Hilfeleistungen

Die Hilfeleistungen richten sich primär nach den Kundenangaben im Fragebogen. Sämtliche Interventionsmassnahmen, welche nach einer sorgfältigen Abklärung durch das Personal der Rotkreuz-Notrufzentrale getroffen und als notwendig erachtet werden, erfolgen im Namen und im Auftrag des Kunden.

Alle Änderungen im Fragebogen, insbesondere der Wechsel von Kontaktpersonen, müssen dem SRK umgehend schriftlich mitgeteilt werden.

Die Kosten für die Leistungen von Drittpersonen (z.B. Arzt, Sanität, etc.), die durch die Rotkreuz-Notrufzentrale organisiert werden, gehen zu Lasten der Kunden. Die beauftragten Leistungserbringer stellen ihre Aufwendungen direkt dem Kunden in Rechnung.



#### 4 **Kosten**

Die Kosten für die im Rahmen des vorliegenden Vertrages erbrachten Leistungen richten sich nach der aktuellen Preisliste des Roten Kreuzes Unterwalden.

Für die Kosten der Dienstleistung wird Rechnung gestellt. Diese ist innert 30 Tagen zu bezahlen. Angebrochene Monate werden voll verrechnet.

#### 5 **Mitwirkung des Kunden**

Der Kunde gewährleistet, dass alle im Fragebogen aufgeführten Personen einverstanden sind, bei Hilfeleistungen mitzuwirken, und dass sie Zugang zum Wohnungsschlüssel haben.

Der Kunde informiert das SRK umgehend telefonisch oder schriftlich, wenn es Wechsel bei den Kontaktpersonen gibt.

Der Kunde informiert das SRK vorgängig über längere Abwesenheiten.

Der Kunde behandelt die ihm anvertrauten Geräte mit der nötigen Sorgfalt und meldet allfällige Störungen umgehend.

Bei Vertragsende sind alle gemieteten Notrufgeräte innerhalb von 5 Tagen in einwandfreiem und funktionstüchtigem Zustand dem SRK zurück zu geben.

#### 6 **Haftung**

Das SRK haftet für die sorgfältige Erfüllung der Leistungen aus dem vorliegenden Vertrag sowie für die Funktionstüchtigkeit der gemieteten Notrufgeräte. Die Haftung für allfällige Folgeschäden bzw. indirekte Schäden (z.B. entgangener Gewinn) sowie die Haftung für Hilfspersonen wird im Rahmen des gesetzlich Möglichen wegbedungen. Dies gilt auch für die ausservertragliche Haftung.

Keine Haftung wird insbesondere übernommen für die Funktion der Kommunikationsmittel und Plattformen zur Alarmübermittlung (z.B. Telefonverbindung, GSM (Mobile)-Empfang, Empfang SMS, Funkübertragung, Serververfügbarkeit, etc.).

Der Kunde haftet für Schäden, welche durch schuldhafte Verletzungen von vertraglich vereinbarten Pflichten verursacht wurden, wie unsorgfältige Handhabung der Notrufgeräte, unkorrekte oder nicht aktuelle Angaben im Fragebogen, usw.

#### 7 **Vertragsdauer und Kündigung**

Dieser Vertrag beginnt zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Rotkreuz-Notrufes und wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen. Er kann von beiden Vertragsparteien unter Einhaltung einer Frist von 20 Tagen jeweils auf ein Monatsende gekündigt werden.

Die fristlose Kündigung, insbesondere im Fall von schweren Vertragsverletzungen, bleibt vorbehalten. Der Missbrauch des Rotkreuz-Notrufes ist ein Grund für eine fristlose Vertragsauflösung.

Die Mindestvertragsdauer beträgt 3 Monate.

#### 8 **Schlussbestimmungen**

Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag sind unverbindlich. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

Die Abtretung von Ansprüchen aus diesem Vertrag ist ausgeschlossen.



Die Parteien verpflichten sich, etwaige Differenzen oder Meinungsverschiedenheiten aus diesem Vertrag vor Anrufung eines Gerichtes auf dem Verhandlungsweg zu bereinigen. Gegebenenfalls mangelhafte Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, welche dem ursprünglichen Willen der Parteien möglichst nahekommen.

Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Zwischen den Parteien besteht Einigkeit, dass eine gegebenenfalls mangelhafte Bestimmung durch eine solche zu ersetzen ist, welche dem ursprünglichen Willen der Parteien möglichst nahekommt.

**9 Unterschrift Kunde**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**10 Unterschrift SRK KV Unterwalden**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

*J. Zurkirch*

\_\_\_\_\_  
Iris Zurkirch  
Leiterin Notruf

\_\_\_\_\_  
Sachbearbeiter (in) Notruf